

Spittal an der Drau, am 6. Mai 2021

Sehr geehrte Verantwortliche in den Musikvereinen
und Blasmusikverbänden!

Zwischenbericht - Wir warten auf die neue Verordnung!

Von der Österreichischen Bundesregierung wurden Öffnungsschritte in den Corona-Maßnahmen für 19. Mai 2021 angekündigt. Die dazugehörige Verordnung sollte 14 Tage vorher (5. Mai) veröffentlicht werden. Die derzeitige Auskunft lautet, dass sich das bis etwa 10. Mai verzögern wird.

Der Österreichische Blasmusikverband hat sich in den letzten Tagen und Wochen mit verschiedensten Maßnahmen intensiv für umsetzbare und verhältnismäßige Öffnungsmaßnahmen im Bereich der Blasmusik eingesetzt. Natürlich gab und gibt es **intensive Kontakte zu vielen politischen Verantwortungsträgern, Ministerien, bis zu den höchsten Regierungsvertretern**, um unseren Forderungen Nachdruck zu verleihen. Alle Blasmusiklandesverbände haben ihre **Landeshauptleute und Landeskulturreferenten** direkt um Unterstützung ersucht, was auch sehr breit erfolgte und wofür wir uns herzlich bedanken möchten.

Über diese Kanäle kommt durchwegs die Botschaft, dass zwar Verständnis für unsere Situation besteht, jedoch leider es schwierig scheint uns weitere Öffnungsschritte zuzugestehen. Die wirklichen Gründe dafür bleiben offen, außer der allgemeinen Begründung der Gefährlichkeit der Pandemie.

Laut internen Informationen Ende April, war offensichtlich geplant den Bereich der ehrenamtlichen Kultur im ersten Öffnungsschritt nicht zu berücksichtigen. **Daher hat der ÖBV in sehr guter Kooperation mit dem Chorverband Österreich unmittelbar eine intensive Medienkampagne durchgeführt. In den größten Medien des Landes bis hin zur „Zeit im Bild 1“ wurde unser Anliegen entsprechend thematisiert.**

Ohne den neuen Verordnungstext zu kennen, deuten nun weitere Informationen darauf hin, dass Vereinstätigkeiten im Outdoor-Bereich ab 19. Mai in größerem Rahmen möglich werden sollten, womit eine Gleichstellung mit dem Sport gegeben sein könnte. Für den Indoor-Bereich wird derzeit nicht viel in Aussicht gestellt, was aus unserer Sicht eine Ungleichbehandlung mit anderen Bereichen (Sport, Gastronomie etc.) darstellt.

Der ÖBV wird weiterhin mit Nachdruck an der Sache dranbleiben, um möglichst gute Öffnungsschritte zu erreichen. Wir informieren wieder auf schnellstem Weg, sobald sich konkrete Informationen ergeben.

Bleibt weiterhin gesund es verbleiben mit musikalischen Grüßen



Erich Riegler
Präsident des ÖBV



Helmut Schmid, MA
Bundesjugendreferent



Prof. Walter Rescheneder
Bundeskappellmeister

Österreichischer Blasmusikverband

Bundesgeschäftsstelle: Hauptplatz 10 | A-9800 Spittal/Drau

www.blasmusik.at | office@blasmusik.at

ZVR: 910646635